

Pinkafeld, Jänner 2010

PETITION an die Burgenländische Landesregierung

## **Keine Volksbefragung zum Asylthema!**

Die Burgenländische Landesregierung hat am 12. Jänner mit den Stimmen von SPÖ und ÖVP für den 21. März 2010 eine Volksbefragung in den drei südlichen Bezirken beschlossen:

*"Sind Sie dafür, dass die Burgenländische Landesregierung die Pläne und Vorhaben der Frau Bundesministerin für Inneres Maria Fekter unterstützt und Landesinfrastruktur bereitstellt, damit in Ihrer Gemeinde eine Erstaufnahmestelle für Asylwerberinnen und Asylwerber errichtet werden kann?"*

1. Es ist kein Ausdruck von Demokratie, wenn Parteien (aus Angst und als Mehrheit) über Menschenrechtsfragen in dieser allgemeinen und letztlich nichts sagenden Form abstimmen lassen. Sogar Fritz Knotzer, SP-Bgm von Traiskirchen, sagt im Standard vom 17.1.2010: *"Die Burgenländer können sich die Volksbefragung ersparen, weil das weiß ich jetzt schon, dass mindestens 80 Prozent dagegen sind. Mit Volksbefragungen wird es nirgends eine Zustimmung geben."*

Daher: **Keine Volksbefragung zum Asylthema!**

2. Das Vorgehen von Frau Bundesministerin Fekter beim "Projekt Eberau" wird als "heimliches Drüberfahren und Tricksen" abgetan. Sachliche Analysen und Informationen, ob seitens des Ministeriums bewusste Irreführung von (sehr vielen!?) Bezirks- und Landesbehörden und mögliche Rechtsverletzungen vorliegen, fehlen bisher völlig.

Daher: **Aufklärung der Bezirks- und Landesgenehmigungen für 300 Wohnungen in Kulm/Eberau!**

3. Der Kernsatz der Volksbefragung lautet: Soll die Landesregierung die Landesinfrastruktur für AsylwerberInnen bereitstellen?

Allein der Gedanke, den AsylwerberInnen die Landesinfrastruktur vorenthalten zu wollen, ist ein "sozial- und christdemokratisches Debakel", befürwortet er doch indirekt ein Apartheidsystem.

Im Hintergrund steht die am 29.10.2009 von der Burgenländische Landesregierung beschlossene Änderung des Raumordnungsgesetzes mit dem Passus "Gefährdung oder Belästigung der Nachbarn".

Daher: **Aufklärung der Rechtmäßigkeit dieses Raumordnungsgesetzes!**

Nach Abschluss der Aktion werden die Listen der Bgld. Landesregierung überreicht.

Pax Christi Burgenland  
Am Kalvarienberg 5  
**7423 Pinkafeld**  
<http://paxchristibgld.blogspot.com/>



Mitglied der Internationalen Katholischen Friedensbewegung Pax Christi

Pinkafeld, Jänner 2010

Ich kenne und unterstütze die Pax-Christi-Burgenland-PETITION  
**Keine Volksbefragung zum Asylthema!**  
<http://www.ipetitions.com/petition/keinevolksbefragung/>  
Nach Abschluss der Aktion werden die Listen der Bgld. Landesregierung überreicht.

Vor- und Zuname	PLZ und Adresse
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	

Ausgefüllte Listen bitte an: **Pax Christi Burgenland**, Am Kalvarienberg 5, 7423 Pinkafeld